

**Protokoll der
1. ord. Sitzung des Institutsrates Chemie
am 28.10.2003**

Beginn: 13:00 Uhr

Ende: 13:45

Anwesend sind (Mitglieder/Stellvertreter)

(Professoren)

Abram, Christmann, Knapp, Luger, Reißig, Roesky, Multhaup (ab 13.22 Uhr)

(Wissenschaftliche Mitarbeiter)

Lehmann, Ooppel

(Sonstige Mitarbeiter/innen)

Gugeler, Müller, Schröder

(Studierende)

Grabowski, Wiedemann, Wachs

Gäste:

Protokoll: M. Barukcic

Öffentlicher Teil

TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung (öffentl. Teil)

Die Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls, öffentl. Teil, vom 16.07.2003

Das Protokoll wird genehmigt.

TOP 3 Bericht des GD

- a) Dr. Rademann von der Universität Tübingen wurde auf eine S-Professur, gemeinsam mit dem FMP, der Besoldungsgruppe C3 für Medizinische Chemie berufen.
- b) Lehrrangebote für Medizinstudierende
Aus kapazitätsrechtlichen Gründen verzichtet die Charité-Universitätsmedizin auf Lehrrangebote unseres Fachbereiches. Nur für die höheren Fachsemester soll der Unterricht aus unserem Fachbereich weiter geführt werden.
Diese Mitteilung kam viel zu spät, da Lehraufträge vergeben wurden und Tutorenverträge gemacht wurden. Der Fachbereich behält sich vor, dagegen zu protestieren.
- c) Evaluierung des Internationalen Promotionsstudiengangs Chemie des Fachbereichs Biologie, Chemie, Pharmazie
Das Präsidium bestätigt die bereits bei der Antragstellung im März abgegebene Erklärung: Die Freie Universität verpflichtet sich, dieses internationale Promotionsprogramm im Falle einer Aufnahme in das PHD-Programm des DAAD und einer positiven Evaluierung nach Auslaufen der Bundesmittel weitere fünf Jahre fortzuführen.
- d) Nach langer Krankheit verstarb am 24. Juni 2003 im Alter von 68 Jahren Prof. Dr. Udo Engelhardt, seit 1971 Professor der Anorganischen Chemie. Der GD bittet um eine Gedenkminute.

TOP 4 Juniorprofessur Anorg. Chemie, Ausschreibungstext - Berufungskommission

Der Ausschreibungstext wurde den Institutsratsmitgliedern als Tischvorlage vorgelegt. Der Ausschreibungstext sollte insofern geändert werden, dass Erfahrung bei der Durchführung von Drittmittelprojekten sowie internationale Lehr- und Forschungserfahrung **erwartet wird.**

Abstimmung: JA: 12 NEIN: 0 Enthaltungen: 0

Vorschlag des Institutsrates für die Berufungskommission:

Professoren:

1. Abram
2. Seppelt
3. Luger
4. Haucke
5. Stark

Vertreter:

Roesky
Reißig
Christmann

wiss. Mitarbeiter/innen:

1. Lentz

Vertreter/innen:

Frauenrath

Student/en/innen:

1. wird nachgereicht

Vertreter/innen:

sonst. Mitarbeiter/innen:

1. Frau Brüdgam/AC

Vertreter/innen:

Frau Reinke/AC

Abstimmung:

Ja: 12 Nein: 0 Enthaltungen: 0

TOP 5 Nachwahl für den Diplomprüfungsausschuss Chemie (2 wiss. Mitarbeiter/innen, 1 Student/in)

wiss. Mitarbeiter/innen:

1. Jens Hoegermeier/AG Reißig

Vertreter/innen:

Huelya Goeksel/AG Stark

Student/in:

1. Carsten Winterboer

Vertreter/in:

Sara Wagner

Abstimmung:

Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0

TOP 6 Verschiedenes

Wahlen zu den DFG-Fachkollegien

Der GD bittet die anwesenden Hochschullehrer, ihre promovierten Mitarbeiter/innen, Assistent/en/innen, Stipendiat/en/innen und Drittmittelbeschäftigte darauf hinzuweisen, dass auch sie an der Wahl teilnehmen können.

Die Wahlunterlagen können bis zum 14.11.2003, 10.00 Uhr persönlich oder schriftlich beim Zentralen Wahlvorstand der FU, Herrn Rabe, Malteserstr. 74-100, 12249 Berlin, Tel. 55110, angefordert werden.

Studentenwerkspreis für besonders soziales Engagement im Hochschulbereich

Das deutsche Studentenwerk fordert auf, Studierende zu benennen, die durch ehrenamtliches Engagement beeindruckten.

Bewerbungsvorschläge aus dem Fachbereich sind bis zum 20.11.2003 an das Dekanat des FB BCP, Takustr. 3, 14195 Berlin, einzureichen.

Die ScienceFair Berlin 2003, die eingebunden war in die „Lange Nacht der Wissenschaften“, war ein voller Erfolg.

Die Planung für die ScienceFair Berlin 2004 ist im vollen Gange. Frau Prof. Dr. Schäfer-Korting,

wiss. Leitung der ScienceFair Berlin, lädt dazu ein, sich mit einem interaktiven Exponat zu beteiligen.

Die Themenschwerpunkte im „Jahr der Technik“ lauten:

1. Mit allen Sinnen (Biologie, Medizin)
2. Abgründe tun sich auf (Geowissenschaften, Physik)
3. Nachhaltige Entwicklung (Chemie und Umwelt)
4. Schnelle Rechner (Mathematik und Informatik)

Um rechtzeitige Anmeldung unter Angabe des Themas wird gebeten.

Der Termin für die nächste ScienceFair Berlin wird im Juni 2004 sein.

Herr Lehmann macht den Vorschlag die Anmeldeformulare für den Bachelorstudiengang online zur Verfügung zu stellen.

Dies ist aus rechtlichen Gründen nicht möglich.

Von den Vertretern der Studenten kommt der Vorschlag, für die neuen Studenten des Bachelorstudienganges 4 Wochen nach Vorlesungsbeginn ein Treffen zu vereinbaren, um die Fragen der Neuankömmlinge zu erörtern.

Der GD wird dies dem beauftragten Studiendekan, Prof. Haase, mitteilen.

Termine für die kommenden Institutsratssitzungen

Mittwoch, den 19.11.2003 Zeit: 13.00 Uhr

Mittwoch, den 07.01.2004 Zeit: 13.00 Uhr

Mittwoch, den 04.02.2004 Zeit: 13.00 Uhr

gez. H.-U. Reißig
(Geschäftsführender Direktor)

gez. M. Barukcic
(Protokoll)